

Analysis I für Studierende der Ingenieurwissenschaften Blatt 1

Aufgabe 1:

Zeigen Sie mit Hilfe von Wahrheitstabellen die Gültigkeit folgender Äquivalenzen:

a)

$$((A \vee B) \wedge \neg(B \vee C)) \iff (A \wedge \neg B \wedge \neg C)$$

b)

$$((A \wedge (B \vee C)) \iff ((A \wedge B) \vee (A \wedge C))$$

Aufgabe 2:

a) Beweisen Sie folgende Aussagen indirekt oder widerlegen Sie die Aussagen mit Hilfe von Gegenbeispielen.

(i)

$$|2ab| \leq a^2 + b^2 \quad \forall a, b \in \mathbb{R}.$$

(ii) Für alle $n \in \mathbb{N}$ gilt $\sum_{k=1}^n k = n^2 - n + 1$.

b) Seien $x_0 \in \mathbb{R}$ und die Funktion $f : \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}$ gegeben. Verneinen Sie die Aussage

$\forall \varepsilon > 0 \quad \exists \delta > 0$, so dass für alle $x \in \mathbb{R}$ mit $|x - x_0| < \delta$ stets

$$|f(x) - f(x_0)| < \varepsilon \text{ gilt.}$$

Aufgabe 3:

Für alle reellen Zahlen x, y und z gilt bekanntlich

$$(x < y) \iff (x + z < y + z) \quad \text{und} \quad |x| + |y| \geq |x + y|.$$

Seien nun a, b, c, d beliebige Zahlen aus $\mathbb{R} \setminus \{0\}$. Beweisen Sie folgende Aussagen direkt oder widerlegen Sie die Aussagen mit Hilfe von Gegenbeispielen.

a) $a > b, c > d \iff ac > bd,$

b) $a > b, c > d \implies a - d > b - c,$

c) $a < b \iff \frac{1}{a} > \frac{1}{b}$

d) $|a| - |b| \leq |a - b|.$

Aufgabe 4:

- a) Zu berechnen sei $\sin(0.2)$. Leider sind sämtliche elektronischen Geräte, die Ihnen bei der Berechnung behilflich sein könnten, ausgefallen. Sie erinnern sich aber, dass nahe Null

$$\sin(x) \approx x, \quad \cos(x) \approx 1$$

gilt. Genauer gilt

$$|x - \sin(x)| \leq \left| \frac{x^3}{6} \right|, \quad |1 - \cos(x)| \leq \left| \frac{x^2}{2} \right|.$$

Außerdem kennen Sie das Additionstheorem

$$\sin(2x) = 2 \sin(x) \cdot \cos(x).$$

Zeigen Sie mit Hilfe dieser Informationen, dass die folgenden Schranken für $\sin(0.2)$ gelten

$$0.1985 < \sin(0.2) < 0.2005.$$

- b) Sie modellieren eine physikalische Größe $f(x)$ für $x \in [0.2, 0.5]$ durch $p(x)$. Als Modellierer garantieren Sie Ihrem Auftraggeber, dass für den maximalen absoluten Modellierungsfehler folgende Abschätzung gilt.

$$|A(x)| := |f(x) - p(x)| \leq \left| \frac{x^3 + \frac{1}{2}x + \sin(x^2)}{1000 \left(x - \frac{1}{10}\right)^2} \right|$$

Der Auftraggeber behauptet, dass ihm das nicht gut genug sei, er könne nur einen maximalen Fehler von 0.15 tolerieren. Was halten Sie von dieser Aussage?

Abgabetermine: 4.11.- 8.11.2013